

Online | 09.09.2010

## **Vorsicht vor HIV-Tests aus dem Internet**

Beat Camenzind, Redaktion Online

Die Behörden warnen vor HIV-Tests, die im Internet vertrieben werden. Grund: Sie seien nicht verlässlich genug.

Das Schweizerische Heilmittelinstitut Swissmedic warnt davor, HIV-Tests im Internet zu bestellen. Diese könnten «eine HIV-Infektion nicht belegbar mit der geforderten Verlässlichkeit nachweisen oder ausschliessen». Das ist gefährlich: Wer ein falsches negatives Resultat erhält, steckt allenfalls andere Personen an. Und: Wer ein positives Ergebnis ohne Betreuung erfährt, könnte unüberlegt reagieren.

Bei der aktuellen Warnung geht es um Tests der Website Hivheimtest.ch. Betreiberin der Website ist die Pantaleon Group mit Sitz auf den Seychellen. «Anonym und sicher» seien die HIV-Tests, heisst es dort. Und: «Lassen Sie sich nichts von der Regierung vorschreiben. Kaufen Sie Heimtests, wann und wo Sie wollen.» In der Schweiz seien die Tests nur verboten, weil Pharmakonzerne Druck auf den Staat machen würden.

Zuverlässige Testresultate bieten Ärzte, Spitäler, Labors und Teststellen. Eine Liste von anonymen HIV-Beratungs- und Teststellen bietet das Bundesamt für Gesundheit auf ihrer Homepage.